

ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ARZTE

SOMMER AKADEMIE 2002

D 8877 NR. 135 JAHRGANG 21

FRAG 22. JULI 2002



Kurzer Draht zu Asthma-Patienten

Pneumologen und Hausärzte haben eine positive Zwischenbilanz über ein telemedizinisches Modellprojekt in Donaustauf bei Regensburg gezogen.

GESUNDHEITSPOLITIK 8

Akute Abstoßungen werden seltener

Die immunsuppressive Therapie nach Transplantationen ist durch viele neue Substanzen bereichert worden. Abstoßungen führen nur noch selten zu Organversagen. Seiten 12/13



Krebstherapie in der Hyperthermie-Röhre

Die Überlebenszeit von Patienten mit Pleuramesotheliom läßt sich nach ersten Studienergebnissen durch die Wärmetherapie plus Zytostatika mehr als verdoppeln.

MEDIZIN 10

DES TAGES Kofreude ist nt versichert

isikobereite Aktionäre müssen
icht von ihrer Bank vor Verlusten
us Börsengeschäften gewarnt wer-
en. Dies geht aus Gerichtsurteilen
ervor. Banken brauchen Anleger
icht darauf hinzuweisen, daß ihr
g zum Aktienkauf ihre finanziellen
hkeiten übersteigt. Das gilt vor al-
ann, wenn sie bei der Eröffnung ei-
ntos die höchste Risikoklasse für
geschäfte angeben. Kredite, die
ommen werden, um Aktien zu kau-
issen somit zurückbezahlt werden.

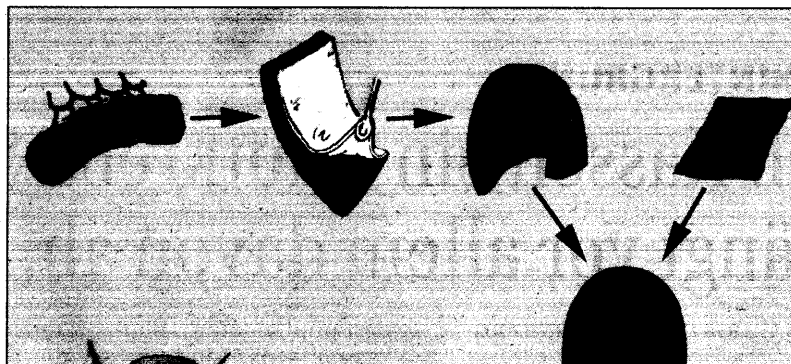
GRUND

Aus Hautzellen wächst Gewebe für eine neue Harnblase

Die „Aachener Blase“ ist bald für Patienten verfügbar, etwa nach Blasenkrebs-Op

AACHEN (gwa). Forschern aus Aachen ist es gelungen, einen Blasenwand-Ersatz herzustellen. Das neue Gewebe wird aus Patienten-eigenen Hautzellen gezüchtet. Die Methode ist für Patienten geeignet, die eine Blasen-Rekonstruktion benötigen, berichtet Dr. Bernhard Brehmer, Leiter der Arbeitsgruppe an der RWTH Aachen.

Auf einer Matrix aus Rinderkolla-



Politiker sägen am Privatumsatz

FRANKFURT/MAIN (msc). Der Privatärztliche Bundesverband hat angekündigt, sich mit einer Anzeigenkampagne gegen die von Gesundheitsministerin Ulla Schmidt geplante Erhöhung der GKV-Pflichtversicherungsgrenze zu wehren. Der Vorsitzende des Verbandes, der Allgemeinarzt Dr. Norbert Franz, sieht gleich zwei Risiken, wenn sich Schmidt mit ihren Plänen durchsetzt: Zum einen breche der Privatumsatz in allen Arztpraxen ein. Zum anderen drohten den Kollegen auch noch höhere PKV-Beiträge, wenn den Unternehmen der Zugang zu jun-

01. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441
JOSEPH-STELZMAN-STR. 9 50931 KOELN
2. 574